Deutsches Haus

Offizielle Ankündigung

Sonntag, den 9. Mai 1915

Ball der Hermanns-Loge No 27, O. D. H. S.
sowie der Schwester-Loge No. 1

Sonntag, den 16. Mai 1915

Ball des Omaha Plattdeutschen Vereins

In Vorbereitung:

Grosses Picnic mit Ball zum Besten der Kriegs-Nothleidenden im Monat Juni.

Angabe des Datums erfolgt später!

BRANDEIS THEATER

Montag und Dienstag, 10. und 11. Mai

Nachmittags 3 Uhr. Abends 7:15 und 9 Uhr

Unter den Auspizien des deutschen Staatsverbandes von Omaha und Süd-Omaha

Echte deutsche Kriegswandelbilder

Mit Genehmigung des Deutschen Großen Generalstabs zum Besten der

Wittwen und Waisen deutscher und österreich-ungarischer Vaterlandsvertheidiger

Der Krieg, wie er in Wirklichkeit ist:

6 große Films — 6000 Fuß lang — Kein Filmschwindel—Die Camera lügt nicht

Bringt Frauen, Kinder und Freunde zu ihrer Belehrung über die wahren Verhältnisse mit.

Eintritt 25 Cents

DRS. MACH & MACH
Zahnärzte

Best ausgestattete zahnärztliche Office im mittleren Westen. Hochgradigste Arbeit zu mäßigen Preisen. Porzellanfüllungen gerade wie die Zähne. Alle Instrumente sorgfältig sterilisirt nach der Behandlung des Patienten.

Ecke 16. und Farnam Str.
3. Stock Paxton Block.

Der Whiskey, den Sie jetzt trinken, wird Ihnen nicht mehr schmecken, wenn Sie diesen versuchen!

PEBBLE BROOK ist unter Zollverschluß abgezogener Whiskey, dennoch offeriren wir 4 volle Quarts für $3.20

Expreßkosten bezahlt

Sie haben nie von unter Zollverschluß abgezogenem Whiskey gehört, der zu solch niedrigem Preis verkauft wurde als dieser. Er bildet die Grenze, das Aeußerste vom Verkauf unter Preis. Und Pebble Brook ist ein garantirter Whiskey der höchsten Klasse. Wir garantiren Alter und Reinheit. Geld zurückerstattet, wenn Sie nicht vollständig zufriedengestellt wurden. Sendet Eure Bestellung jetzt.

THE HOME SUPPLY CO.

Ecke 16. und Chicago Str. Omaha, Nebr.

Notiz: Bei Aufträgen nach Colorado, Montana, Nord- und Süd-Dakota werden nach Abrechnung von 35 Cts. von den verlangten Preisen die Versandtkosten berechnet und kollektirt.

Ueberzeugen Sie sich selbst!

ob das Fremont

PILSENER u. HOFBRAU

nicht das beste Bier ist an Reinheit, Güte u. Geschmack!

Es ist nach echt altdeutscher Methode gebraut und deshalb

Klar, Perlend, Erfrischend!

Fragt immer danach. Haltet eine Kiste daheim

FREMONT BREWING CO.
FREMONT, NEB.

Kurze Kriegsdepeschen

Keine Theuerung in Deutschland.

Berlin, 7. Mai. — Nahrungsmittel sind in Deutschland, wenngleich sie etwas theurer als vor dem Ausbruch des Krieges sind, doch im Großen und Ganzen zu erschwinglichen Preisen nicht unerschwinglich.

Die großen deutschen Kanonen.

Paris, 7. Mai. — Theoretisch ist für die Schaffung großer Geschütze überhaupt keine Grenze vorhanden, erklärte Henry Lurpin, der Erfinder des Melinit, einem Berichterstatter des „Petit Parisien", der Bombardement von Dünkirchen besprechend. „Als ich der technischen Artillerie-Abtheilung des Kriegsministeriums angehörte, erhielt auch der damalige Kriegsminister General Roboe, besonders experimente vorzunehmen, ob feststellen, ob es möglich sei, ein Projectil mit einer Schußbahn herzustellen, welche der Strecke von Douvre nach Calais gleichkommen würde. Schon meine ersten Experimente und Kalkulationen zeigten mir, daß sogar eine größere Tragweite zu erlangen ist."

Herr Lurpin war es, welcher während seines Dienstes im Kriegsministerium den Lufttorpedo erfand, der nun von den Deutschen an beiden Fronten so ausgiebige Anwendung findet. Der Erfinder kann es nicht verstehen, wie die Deutschen hinter sein Geheimniß gekommen sind.

Für allgemeine Wehrpflicht.

London, 7. Mai. — Lord Derby, dessen Ansicht in England eine gewisse Wichtigkeit beigemessen wird, da er mit der Verwaltung und mit dem Heerwesen so lange in Verbindung stand, erklärte sich in ganz deutlicher Weise für allgemeine Wehrpflicht. Er sagte: „Ich wünsche jeden Mann dieses Landes unter 55 Jahren unter der Verfügung des Staates stehend zu sehen, so daß er dahin geschickt werden könnte, wo der Staat seiner bedarf. Ich glaube daß Neunzehntel der Leute, wenn ihnen gesagt würde, daß sie zu gehen hätten, dieser Aufforderung lächelnd folgen würden." (Das heißt, wenn sie im „Thran" sind.)

Engländer hetzen.

London, 7. Mai. — Die britische Presse sucht aus der Torpedierung des Tankdampfers „Gulflight" Kapital zu schlagen, indem sie die Amerikaner gegen Deutschland aufzuhetzen suchen. Der „Globe" fragt, wie lange die Ver. Staaten noch geduldig zusehen wollen. Die „Pall Mall Gazette" sagt: „Dies ist vorsätzlich geschehen. Deutschland will sehen, wie Präsident Wilson seine Drohung, Deutschland in solchen Fällen zur Rechenschaft ziehen zu wollen, ausführen wird."

Plymouth, 7. Mai. — Der Tankdampfer „Gulflight" ist noch immer flott; muthmaßlich wird ein Theil der Mannschaft an Bord zurückkehren.

Großer Verlust im Handelsverkehr.

Washington, 7. Mai. — Die Ver. Staaten haben während der letzten 9 Monate infolge der Beherrschung des europäischen Handelsverkehrs seitens Großbritanniens in ihrem Handel mit Deutschland und Oesterreich einen Verlust von $279,000,000 erlitten. Vom Schatzamt sind statistische Vergleiche angestellt worden bezüglich der Ein- und Ausfuhr vor und nach dem Kriege. Dabei hat es sich herausgestellt, daß die Ver. Staaten im März d. J. nichts an Oesterreich verkauft haben, im März vorigen Jahres dagegen Waaren im Betrage von $1,661,490. An Deutschland wurden im März d. J. Waaren im Betrage von $283,816 verkauft, im März 1914 dagegen solche im Werthe von $28,213,120. Während der letzten 9 Monate erhielt Oesterreich im Ganzen Waaren im Werthe von $1,218,675, im Gegensatz zu $18,000,533 im gleichen Zeitraum des vorhergegangenen Jahres, und Deutschland erhielt Waaren im Betrage von $28,861,187, während sich die Summe in dem gleichen Zeitraum des vorhergegangenen Jahres auf $290,417,563 belief.

Der Handel mit den Alliirten und Neutralen in Europa, mit Ausnahme Rußlands, ist dagegen bedeutend gestiegen. Wieviel davon der Waffen- und Munitionsausfuhr zugutekommt, wird nicht berichtet. Die Ausfuhr nach Frankreich ist von $134,413,328 auf $224,887,474 gestiegen, Italien kaufte um 80 Millionen mehr Waaren. Die Ausfuhr nach England stieg von $483,583,784 auf $630,512,772. Die Niederlande kauften um 17 Millionen mehr und Rußland um 12 Millionen weniger. Pferde, Maulesel und Nahrungsmittel bildeten die Hauptzunahme der Ausfuhr.

— Man unterstütze die deutsche Presse, indem man zu ihrer Verbreitung beiträgt.

Das Drexel Fräulein

sagt: „Es gibt keine Schuhe, die mich und Mama so zufrieden stellen, wie Service School Schuhe, sie tragen sich besser und sehen hübscher aus."

Wir empfangen täglich sowohl von Eltern als auch von dem kleinen Volk Komplimente über die Güte von

SERVICE SCHUL-SCHUHEN

Nie versagen sie bezüglich Zufriedenstellung, denn sie überdauern alle anderen Fräuleinschuhe und sind viel hübscher im Aussehen.

$2.50 bis $3.50

DREXEL
1419 Farnam Street

BRANDEIS STORES

Unsere HERRENKLEIDER-ABTHEILUNG verzeichnet einen anderen Schlager

Ein Spezial-Einkauf von

1200 Herren- und Jünglings-Anzügen

Gerade jetzt erwarben wir von einem wohlbekannten Fabrikanten 1200 Herren- und Jünglings-Anzüge.

Darunter sind 385 schlachtblaue Serge-Anzüge, die regulär für $25.00 verkauft werden.

Wir kauften diese Anzüge von einem weitbekannten Fabrikanten, dessen Namen wir jedoch nicht anzeigen dürfen. Wir kauften sie gegen sofortige Barzahlung zu weniger als den thatsächlichen Herstellungskosten und wollen wir, anstatt sie aufzubewahren und den regulären Preis dafür zu erhalten, unser Geld schnell wiederhaben und den Herren und Jünglingen Omaha's eine nur einmal sich bietende Gelegenheit geben, die beste tragfertige Kleidung für **weniger als die thatsächlichen Herstellungskosten zu kaufen.**

Alle Größen, um dicken Männern, stattlichen Männern, kleinen, kräftigen Männern, besonders schmalen, schlanken Männern, großen starken Männern, Männern mit schiefen, abschüssigen und runden oder vierkantigen Schultern zu passen — Ihre Größe ist hier.

Anzüge, werth $20.00, $22,50, $25.00, $27.50 und $30.00, Samstag für $12.75

Einige wenige unserer andern grossen Spezialitäten

Feine ganzwollene Hosen, Paar $1.98
Feine reine Kammgarn-Hosen, Paar $2.98
Seidengemischte Kammgarn-Hosen, Paar .. $3.50
500 Slip-On Regenmäntel, Stück $2.98

BRANDEIS BEDIENUNG

Zu allen Zeiten und unter allen Umständen sind wir entschlossen, unsern Kunden auf mehr als dem halben Wege entgegenzukommen. Wir betrachten die vollständige und andauernde Zufriedenheit eines jeden Kunden als unsern größten Geschäftserwerb.

Wundervolle Werthe in Herren-Ausstattungen

100 Dutzend erstklassiger Hemden — aus feinem Madrastuch, Soisette und Blazer-Fabrikaten mit Satinstreifen; Halsband, abnehmbarer Kragen und Coatarten, werth bis $2.00. Speziell Samstag Stück **$1.00**

2000 Herren Frühjahrs- und Sommerhemden — Halsqueder und Moden mit abnehmbaren Kragen. Aus Perkale u. Madras-Hemdenstoff. Die meisten dieser Hemden sind $1.00 werth. Samstag Stück **55c**

Herren-Seidenhemden — Wundervolle Auswahl neuer Muster, aus besonders ausgesuchtem Crepe und Tubaseiden gemacht. Werth bis $8.50. Samstag Stück $5.50, $4.98 und **$3.98**

Munsing Union Suits für Herren — Wir sind alleinige Agenten in Omaha für diese wohlbekannte Art. Alle Moden, $1 bis **$5**

50 Dutzend Herren Muster Union Suits — Nainsook, gerippter Lisle und Conde-Tüll. Werth bis $1.50. Spezialpreis 95c und **69c**

Seidene Herren-Selbstbinderschlipse — Ein feiner Posten wundervoller neuer Muster. Reguläre 50c Werthe. Samstag Stück **25c**

75 Dutzend seidener und Lisle-Herrenstrümpfe — All die neuen Frühjahrs- und Sommerschattirungen. Wert 25c, Paar 21c und .. **12½c**

Aus Nebraska City und Umgegend!

Seit längerer Zeit wurde das Lagerhaus der Otoe Brewing Co. nächtlicherweile von Piraten heimgesucht und manch Fäßchen oder Kistchen des Otoe Champagners mußte auf die Verlustliste gesetzt werden. Schließlich, da die Diebstähle „zu dick wurden", sah sich die Geschäftsleitung der Brauerei-Gesellschaft gezwungen, einen Hilfs-Sheriff einschwören zu lassen, um auf die „Ritter der Nacht" ein wachsames Auge zu halten. Paul Güttinger wurde von Sheriff Fischer eingeschworen, den Posten zu übernehmen. Seit mehreren Nächten stand Güttinger auf dem Platze, unbemerkt, doch ohne irgend welchen Erfolg. Am Mittwoch Abend gegen zehn Uhr oder etwas später bemerkte der Beamte ein Geräusch nahe dem Lagerhaus, lauschte und begab sich nach dem Platze, wo er einen Mann antraf, der im Begriff stand, das Lagerhaus zu öffnen. Auf sein „Halt" floh der Mann und da er diesbezüglicher Aufforderung, stehen zu bleiben, nicht Folge leistete, sandte ihm der amtirende Sheriff zwei Revolverkugeln nach, worauf der Getroffene mit einer Schußwunde im linken Bein niedersank. Güttinger eilte hinzu und fand in der Person einen Mann namens Martin Lieben, einen Angestellten der Morton-Gregson Co., welcher lange Jahre in der Brauerei gearbeitet und nahe derselben wohnte. Ein Automobil wurde bestellt, um den Verwundeten in ärztliche Behandlung zu geben, und nach Anlegen eines Verbandes wurde Lieben ins County-Gefängniß abgeliefert, wo er bis Donnerstag Mittag verblieb. Seine Wunde ist nicht besorgnißerregend, doch wird es längere Zeit zur Heilung derselben erfordern. Ob eine Anklage gegen ihn erhoben werden wird, konnten wir bis zum Schreiben unseres Berichtes nicht in Erfahrung bringen. Aber der Schreiber dieser Zeilen ist der Ansicht, daß Güttinger vom Gebrauch seiner Schießwaffe allzuschnell Gebrauch machte. Ein erfahrener Beamte hätte gewartet, bis wirklich ein Einbruch stattgefunden; mit der Verhaftung gewartet, ohne vorher von seinem Revolver Gebrauch zu machen. Ob Lieben schuldig oder nicht schuldig ist, darüber hat der Schreiber kein Urtheil zu fällen. Die Brauerei aber, welche seit Jahren nennenswerthe Verluste durch Diebstähle erlitt, hatte entschieden das Recht, sich durch Anstellung eines Sicherheitsbeamten vor weiteren Verlusten zu schützen. Was Lieben bewog, nächtlicherweile auf dem Brauerei-Eigenthum zu verweilen, wird er selbst zu beweisen haben. Der Verhaftete entstammt einer der geachtetsten Familien des Rheinlandes, sein Vater ist daselbst Besitzer einer großen Mahlmühle und diente im Rheinländischen Ulanen-Regiment. Noch kürzlich erhielt er eine größere Geldsumme von seinem betagten Vater mit der Bitte, nach Deutschland zurückzukehren, um das väterliche Erbe zu übernehmen.

Für die in den Tagen vom 15. bis 17. Juni hierselbst abzuhaltenden Wettrennen sind sämmtliche Vorbereitungen getroffen worden. Der Garantiefond für die Rennen beläuft sich auf die hübsche Summe von $4100.00.

Georg Fehler, welcher verhaftet wurde unter dem Verdacht, den Versuch gemacht zu haben, die 19-jährige Lydia Hadley zu vergewaltigen, wurde unter $900.00 Bürgschaft dem nächsten Distriktgericht überwiesen. Er behauptet trotzdem, unschuldig zu sein und hofft, die Bürgschaft aufzutreiben, um auf freiem Fuß, selbstverständlich dennoch unter polizeilicher Aufsicht, zu bleiben.

Die Teutonia-Loge No. 15 wird ihre diesjährige Generalversammlung am Mittwoch, den 12. Mai, Abends 8 Uhr beginnend, im Rathskeller abhalten, und sollte kein Mitglied versäumen, an derselben theilzunehmen, da außer der Beamtenwahl wichtige Angelegenheiten zur Berathung vorliegen.

Hon. John Mattes und Col. A. P. Young begaben sich in geschäftlichen Angelegenheiten nach Wichita, Kansas, und um gleichzeitig ihrem Freunde Chas. Busch einen Besuch abzustatten.

Wenn bei der nächsten Gouverneurs-Wahl die Entscheidung zwischen John Mattes Jr und „Bruder Charley" Bryan ist, sind wir, wenn wir ehrlich handeln wollen, „Allemal für Mattes". L. H. R.